# 8. Dezember 2014 – Einen Kerzenhalter gestalten (2.Teil der Bastelarbeit)

Mir ist es wichtig, dass meine Tageskinder und Kinder frei wählen können, ob sie z.B. bei einer Bastelarbeit oder bei einem Spiel mitmachen möchten oder nicht. Während der Adventszeit biete ich den Kindern an, grössere oder kleinere Geschenke zu gestalten. Deshalb kann die grössere Bastelarbeit dieses Jahr in vier Arbeitsprozessen gefertigt werden. In jeder Adventswoche räume ich einmal dafür Raum und Zeit ein. Dieses Jahr basteln und gestalten wir, wie schon am 5. Dezember begonnen, Kerzen und Kerzenhalter. Damit jedoch auch Kinder, die am 5. Dezember nicht mitgemacht haben, mitgestalten können, habe ich die Arbeit in vier eigenständige und in sich abgeschlossene Einheiten eingeteilt.

Im 8.Dezember-Schatz befand sich eine Anleitung für die Gestaltung eines Kerzenständers. Dazu sammelte ich schon seit dem November Blechdosen. Wir benützen diese sehr selten, weil ich viel lieber Glas habe. So hatte ich genug Zeit zum Sammeln. Die Idee kam mir nämlich als ich die Bilder von einer grossen Blechfeuertonne zu Halloween von einer Bekannten gesehen hatte.

## 1. Kerzen verzieren (Anleitung)

## 2. Kerzenhalter gestalten

Egal, ob du schon eine Kerze verziert hast oder nicht, kannst du dich entscheiden, heute einen Kerzenhalter zu gestalten.

Im Tiefkühler befinden sich Blechdosen mit gefrorenem Wasser. In der Werkstatt kannst du mit Nagel und Hammer ein Muster in die Dose schlagen.

**Material:**

- Blechdosen gefüllt mit gefrorenem Wasser
- Eigenes Muster oder Mustervorlage
- Stift
- Klebeband
- Nagel oder Nägel mit verschiedener Grösse
- Hammer
- Handtuch

**So geht’s:**

1. Zeichne oder wähle ein Motiv.
2. Zeichne Punkte in regelmässigem Abstand auf das Motiv.
3. Hole die Blechdose aus dem Gefrierfach.
4. Klebe dein Motiv auf die Blechdose. Es hält erst, wenn du das Klebeband einmal ganz um die Blechdose spannst.
5. Leg die Blechdose auf ein Handtuch (und spanne das Tuch mit der Blechdose ein, falls du eine Werkbank hast.)
6. Schlage Löcher in die Dose mit dem Nagel und dem Hammer. Wenn du dabei Nägel von verschiedener Grösse benützt, dann strahlt das Kerzenlicht einmal mehr und einmal weniger heraus.

Das Eis verhindert, dass sich die Blechdose verbeult.

Den Kindergartenkindern hielt ich die Dose oder sie war eingespannt beim Hämmern. Den Schulkindern reichte das Handtuch als Stütze.

Allen gelang es gut durch das Blech Löcher zu schlagen.

Die Kinder waren alle mit ihrem Werk glücklich.

Als ich das Licht gelöscht hatte, hörte ich: „Wau! So schön!“

Dieser Artikel wurde am 08.12.2014 veröffentlicht.